



Keckes Frollein! Sandy weiß, was sie will und wie sie es kriegt

Wie ein Wirbelwind fegt Hündin Sandy über die Hundewiese und tobt mit ihren pelzigen Spielkameraden, bis allen die Puste ausgeht – außer ihr. Dass Sandy ein Hinterbeinchen fehlt, bemerkt man erst auf den zweiten Blick und sie stört das ganz gewiss nicht. Denn Sandy genießt ihr neues Leben in vollen Zügen: Endlich kann sie spielen, wird verwöhnt und gekuschelt, hat ein warmes Körbchen und ausreichend Futter. Das war nicht immer so.

Sandys schwerer Weg zum Glück

Hütehund-Mischling Sandy stammt aus Ungarn und ihre Herkunft ist ungewiss. „Möglicherweise hatte sie als junger Hund ein Zuhause“, meint Carola Horlemann (59), Vorstandsmitglied von Fellfreunde e. V., „dafür spricht, dass sie bereits kurz nach der Übernahme durch unseren Verein sehr gut auf Kommandos hörte.“ Doch Gehorsamkeit ist manchmal nicht genug, gerade in ost- und südeuropäischen Ländern muss ein Hund für seine Halter einen Zweck erfüllen. Heißt: Haus, Hof und Herde hüten oder ein guter Wächter sein. Meistert das Tier seine Aufgabe nicht, zählt auch der mögliche Grund wie Krankheit oder Alter nicht. Dann muss der Hund weg!

„Die Menschen sind oft zu arm, um einen ‚nutzlosen‘ Esser durchzufüttern“, sagt Horlemann. „So werden ‚unbrauchbare‘ Hunde entsorgt.“ Im besten Fall ausgesetzt, im schlechtesten getötet. Diesem Los entging die kleine Hündin. Dennoch ging es San-

HOPPLA! HIER KOMM' ICH:

Dreibeinchen Sandy im Glück

Trotz Handicaps ist die süße Zottelhündin mit dem sonnigen Gemüt ein „Power Girl“ und fand die Familie, die perfekt zu ihr und ihren Bedürfnissen passt

Wir suchen ein Zuhause: Diese Fellnasen sehnen sich nach



BLEKI & FOLTI

(*2009, 50 cm, 14 kg und *2009, 51 cm, 15 kg) sind ein Herz und eine Seele. Anfangs ein bisschen schüchtern, blühen sie auf, wenn es Streicheleinheiten gibt. Bleki und Folti sind anhänglich, brav und menschenbezogen. Die Wurfgeschwister sollen zusammen vermittelt werden.

Kontakt: Carola Horlemann,
Tel.: 0212-642 75 20,
Mail: c.horlemann@fellfreunde.de



GONZO

(*2008, 45 cm, 12 kg) ist ein kleines Powerpaket: aktiv, quietschfidel und verspielt. Der Terrier-Mix-Rüde mag große und kleine Menschen und Artgenossen. Er ist verschmust und lieb und muss das Hunde-ABC noch lernen. Gonzo sucht sportliche Halter, die ihn auslasten.

Kontakt: Ulrike Erdmann-Brocker,
Tel.: 0157-50336165, Mail: u.erdmann-brocker@fellfreunde.de

dy nicht gut. Als Streunerin tauchte sie 2016 mit Welpen bei einer Roma-Familie auf und suchte Anschluss.

Die Familie konnte sich selbst mit Mühe und Not versorgen, mehrere Hunde waren ein „No Go“. Sie informierte den Tierschutz. Sandys Nachwuchs kam ins Tierheim und die Hündin blieb bei den Roma. Für Futter und Kastration sorgten die Tierschützer. Doch Sandy wurde mehr geduldet als geliebt. Ihre Halter gaben ihr nicht einmal einen Namen. Ein Hundeleben zählt in Ungarn meist eben nicht viel. Und so nahm das Schicksal seinen Lauf.

Letzte Rettung: Amputation

Was wie geschah, weiß niemand. Aber im Oktober 2016 erlitt Sandy einen



Nichts kann das Temperamentsbündel Sandy aufhalten, schon gar nicht ein fehlendes Beinchen

Unfall. Vermutlich wurde sie von einem Auto angefahren. Auf jeden Fall war eins ihrer Hinterbeinchen gebrochen. Und obwohl die Hündin Schmerzen litt und den betroffenen Hinterlauf nicht benutzen konnte, brachte niemand sie zum Tierarzt. „Mangelndes Bewusstsein für die Bedürfnisse eines Tieres, aber auch Gleichgültigkeit verursachen viel Leid“, erklärt Carola Horlemann. „Zudem spielt besagte Armut eine große Rolle. Wer wenig Geld besitzt, versorgt erst die eigenen Kinder und nicht das Tier.“

Als sich ein Nachbar der leidenden Sandy erbarmte, war ihr offener Bruch bereits infiziert. Um ihr Leben zu retten, musste der Veterinär amputieren. Am Tiefpunkt angekommen, wendete sich endlich Sandys Leben. „Sie musste nicht mehr zurück“, sagt Carola Horlemann, „sondern zog zu unseren ungarischen Helfern Ancsa und Józsi ins Tierheim Gyulai Allatvédő Egyesület in Gyula.“ Von Ancsa und Józsi gehegt und gepflegt, zeigte Sandy schon bald ihr wahres Ich: das eines lebensfrohen, zutraulichen und sehr verschmusten Hundemädchens.

Sandy erhielt ihren wunderschönen Namen und fand nach kurzer Wartezeit eine Familie in Deutschland, die genauso eine „wilde Hummel“ wie sie suchte. Seither bekommt die zirka vierjährige Sandy all die Aufmerksamkeit und Liebe, die sie verdient und die sie so lange vermisst hat. Und sie bedankt sich bei ihren neuen Haltern mit bedingungsloser Treue und großer Anhänglichkeit.

ULRIKE HAVERKAMP

Über den Verein Fellfreunde e. V.

Carola Horlemann und 14 Vereinsmitglieder unterstützen seit 2014 das Ehepaar Ancsa und Józsi, das das Tierheim Gyulai Allatvédő Egyesület in Gyula (Ungarn) führt. Die deutschen Tierschützer organisieren Futter und Kastrationsaktionen und helfen mit Arbeitseinsätzen bei der Sanierung des Tierasyls, in dem zirka 120 Hunde leben. Fellfreunde e. V. hat seit Bestehen 310 Hunden zu neuen Zuhause verholfen und sucht aktuell Pflegestellen für seine Schützlinge. Fellfreunde e. V. freut sich auch über Geldspenden für eine Quarantänestation und einen Container zum Schutz der Hunde im Winter.

Kontakt:

www.fellfreunde.de

Mail: info@fellfreunde.de

Tel.: 0157-50336165

Unser Spendenkonto:

www.fellfreunde.de/so-koennen-sie-helfen/spenden/



FOTOS: FELLFREUNDE E. V.

ihren eigenen Menschen und kuscheligen Körbchen



MORGOS

(*2013, 50 cm, 18 kg) gibt gern die Chefin. Im Hunderudel dominiert sie ruhig und souverän. Die Mix-Hündin ist temperamentvoll, lernbegierig und sehnt sich nach der Aufmerksamkeit des Menschen. Morgos sucht ein hundeerfahrenes Zuhause, das ihr Liebe und Sicherheit gibt.

Kontakt: Ulrike Erdmann-Brockner,
Tel.: 0157-50336165, Mail: u.erdmann-brockner@fellfreunde.de



VINCE

(*2015, 55 cm, 20 kg) hat in der Prägephase wenig gelernt. Daher ist der Mischlingsrüde Neuem gegenüber zurückhaltend. Fremde Menschen beäugt er vorsichtig. Leckerli und Kuscheleinheiten locken ihn jedoch aus der Reserve. Ein ruhiges Zuhause wäre optimal für Vince.

Kontakt: Petra Zahm,
Tel.: 0157-50336165,
Mail: p.zahm@fellfreunde.de